

[60226.] Durch ungewöhnlich zahlreich eingegangene feste Nachbestellungen auf:

Lucas, der Obstbau an Staats- und Gemeindestraßen. 1 M 30 λ ord., 95 λ netto. ist mein Borrath hiervon gänzlich erschöpft. Gef. baldigste Rücksendung aller ohne Rücksicht auf Absatz lagernden Expl. würde ich daher mit besonderem Danke anerkennen.

Stuttgart, 22. December 1880.

Eugen Ulmer.

[60227.] Umgehend zurück erbitten wir alle nicht verkauften Exemplare von:

Deutscher Droguisten-Kalender 1881, herausgegeben von Dr. Freise. 2 M netto.

Der Droguisten-Kalender wurde unter der ausdrücklichen Bedingung in Commission geliefert, daß nichtverkaufte Exemplare auf Anforderung sofort remittirt würden.

Braunschweig, den 21. December 1880.

G. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[60228.] Für ein norddeutsches Verlagsgeschäft suche ich zum 1. Januar 1881 einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der gute Schulbildung besitzt und schon im Verlag gearbeitet hat. Fleiß, Ordnung, Pünktlichkeit und Sicherheit im Arbeiten sind Bedingung. Reflectirende wollen ihre Bewerbungen mit Abschrift der Zeugnisse einsenden. Herren, die am hiesigen Platze sich aufhalten, werden um persönliche Vorstellung gebeten.

Leipzig, 21. December 1880.

L. A. Kittler.

[60229.] Zu baldigem Eintritte suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der im Katalogisiren geübt und Kenntnisse der engl. Sprache besitzt. Offerten erbitte mit directer Post.

Heidelberg.

Ernst Carlebach.

[60230.] Zu möglichst sofortigem Ersatz für einen erkrankten Gehilfen suchen wir einen tüchtigen Musikaliensortimenter. Directe Postofferten unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie erbitten

Zürich, 16. December 1880.

Geb Brüder Hug,
Musikalien-Handlung.

Gesuchte Stellen.

[60231.] Für einen jungen Mann mit guter Vorbildung, aus sehr respectabler Familie, suchen wir eine Gehilfenstelle in einem kleineren Verlagsgeschäft; zu allen Auskünften sind wir bereit.

Leipzig, den 21. December 1880.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[60232.] Ein militärfreier, mit allen Arbeiten des Buchhandels vollständig vertrauter Gehilfe, welcher seit nahezu drei Jahren im Verlag thätig ist, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, per 1. Febr. 1881 mögl. selbst. Stellung in einer Verlagshandlung. Gef. Off. sind erb. unt. F. E. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[60233.] Für einen jüngeren Buchhandlungsgehilfen wird per 15. Jan. oder 1. Febr. 1881, ev. auch früher, unter bescheidenen Ansprüchen in einem Sortimentsgeschäfte eine Gehilfenstelle gesucht. Gef. Offerten sind unter F. M. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

[60234.] Ein jüngerer Gehilfe sucht zu Neujahr in einem hiesigen Verlagsgeschäfte unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und schreibt eine gute Handschrift. Gef. Offerten werden durch Herrn Fr. Thiel in Leipzig erbeten.

Besetzte Stellen.

[60235.] Den Herren Bewerbern um die sub A. B. # 199. ausgeschriebene Gehilfenstelle nur hierdurch zur Nachricht, dass dieselbe besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

Neue Pädagogische Zeitung. Organ des Lehrer- und Emeritenkassen- Vereines der Provinz Sachsen.

[60236.]

Magdeburg, den 15. December 1880.

Die Neue Pädagogische Zeitung geht vom 1. Januar k. J. ab in unseren Verlag über. Wir versenden behufs Erweiterung des Abonnements die Nr. 1. des 5. Jahrganges, welche am 1. Januar erscheint, in Auflage von 5000 Exemplaren gratis und franco an die Lehrer der Provinz Sachsen und der Herzogthümer Braunschweig und Anhalt.

Da Ankündigungen in dieser Nummer durch die weite Verbreitung derselben einen sicheren Erfolg versprechen, so laden wir zur Insertion hierdurch ergebenst ein und bitten um recht baldige directe Zusendung Ihrer einschlägigen

— Inserate. —

Wir berechnen pr. Petitzeile oder deren Raum = 6 Ctm. = 25 λ .

pr. $\frac{1}{2}$ Seite = 135 Zeilen = 32 M.

pr. $\frac{1}{4}$ Seite = 270 Zeilen = 60 M.

und gewähren bei 3maliger Wiederholung 25% Rabatt.

Beilagen berechnen wir bei vorheriger Einsendung einer Probe nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Frieße & Fuhrmann,
Verlagshandlung.

Bock's Deutsches Lesebuch

[60237.] Liefere ich nur auf Verlangen in neuer Orthographie, wo nichts bemerkt ist, wird die alte Ausgabe expedirt. Auf Rücknahme fest bezogener Exemplare kann ich mich nicht einlassen und bitte deshalb um Beachtung dieser wiederholt erlassenen Anzeige.

Breslau.

Ferdinand Hirt.

[60238.] An die Herren Verleger von Broschüren, Flugschriften für und gegen das Judenthum richte die ergebene Bitte, mir gefälligst ein Exemplar à cond. umgehend zukommen zu lassen.

W. Clar's Buchhandlung (W. Bohla)
in Oppeln.

Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in den Anzeigeblättern zum:

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Philologie.

Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzeile à 30 λ .

Beilagen (für die Heft-Ausgaben) à 850 Exemplare: 9 M.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

S. Calvary & Co. (Verlag).

Einbanddecken

zu

„Andree's Allg. Hand-Atlas“

habe ich in einer der renommirtesten Buchbindereien Leipzigs herstellen lassen. Die Dedel sind elegant und dauerhaft, Leder Rücken mit reicher Goldprägung und Lederdecken. Einige hiesige Handlungen bestellten nach erfolgter Vorlage eines Probeexemplars bereits Hunderte von Exemplaren.

Preis pro Expl. 1 M 80 λ no. baar.

Ich bitte, mir Aufträge recht bald zukommen zu lassen, damit alle Bestellungen rechtzeitig erledigt werden können.

Berlin N.W., Karlstr. 18a.

O. Foussaint.

H. Hartung & Sohn in Rudolstadt.

[60241.]

Demnächst erscheint in eleganter Ausstattung ein umfassender

Prospect

zu

Ed. Balzer's Schriften

mit Portrait und biographisch-kritischer Einleitung.

Vielfache Anfragen nach solchem lassen uns von dessen Versand an den großen Kreis religiös freientender, sowie der Freunde der „natürlichen Lebensweise“ (Vegetarianer) ein die Mühe reichlich lohnendes Resultat erwarten. Den geehrten Firmen, welche, unsere Meinung theilend, zu ernstlichem Versuche damit geneigt sind, stellen wir Bedarf zur Verfügung. Wir liefern bis zu 25 Exemplaren gratis, 50 Exemplare für 50 λ , 100 Exemplare mit Firma für 2 M., vergüten aber die Beträge bei nächstem Bezug. — Von allgemeiner Versendung sehen wir ab.

Rudolstadt, December 1880.

H. Hartung & Sohn.

Buchbaumplatten zu Holzschnitten.

[60242.]

Seit einigen 20 Jahren nur in dieser Branche arbeitend, empfiehlt sich bei anerkannt solider Arbeit

Hermann Thiele
in Leipzig, Lindenstr. 5.